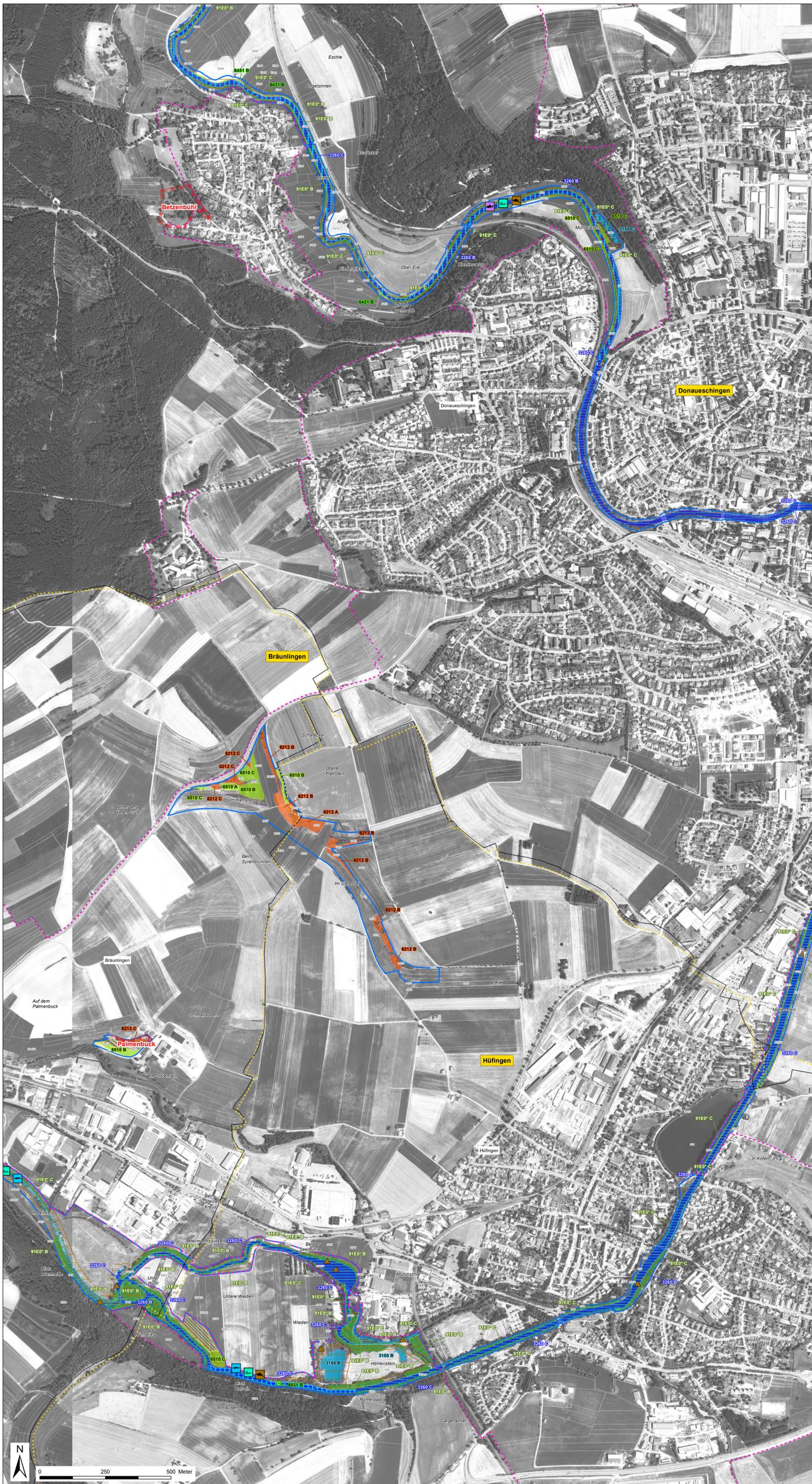


# Natura 2000-Managementplan



**Lebensraumtypen: Bestand und Erhaltungsziele**  
Erhaltung der FFH-Lebensraumtypen in ihrem derzeitigen Zustand bzw. Aufwertung der verschlechterten Bestände

Hauptbogen	Nebenbogen	Code	Lebensraumtyp
●	○	3130	Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche Stillgewässer
●	○	3140	Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer mit Armleuchteralgen
●	○	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
●	○	3160	Dystrophe Seen
●	○	3260	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
●	○	4030	Trockene Heiden
●	○	5130	Wacholderheiden
●	○	6212	Halbtrockenrasen
●	○	6212*	Halbtrockenrasen (orchideenreiche Bestände)
●	○	6230*	Artenreiche Borstgrasrasen
●	○	6410	Pfeifengraswiesen
●	○	6431	Feuchte Hochstaudenfluren
●	○	6510	Magere Flachland-Mähwiesen
●	○	6520	Berg-Mähwiesen
●	○	7120	Geschädigte Hochmoore
●	○	7140	Übergangs- und Schwingrasenmoore
●	○	7230	Kalkreiche Niedermoore
●	○	8160*	Kalkschutthalden
●	○	8210	Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
●	○	8220	Silikalfelsen mit Felsspaltenvegetation
●	○	8310	Höhlen und Balmen
●	○	9130	Waldmeister-Buchenwälder
●	○	9150	Orchideen-Buchenwälder
●	○	9160	Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder
●	○	9180*	Schlucht- und Hangmischwälder
●	○	91D0*	Moorwälder
●	○	91E0*	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
●	○	9410	Bodensaure Nadelwälder

Verstärkungen FFH-Mähwiesen - Ziel: Wiederherstellung (100 ha)

■	6510	Magere Flachland-Mähwiesen
■	6520	Berg-Mähwiesen

**Lebensraumtypen: Entwicklungsziele**  
Aufwertung bestehender FFH-Lebensraumtypen / Neuschaffung von Flächen mit FFH-Lebensraumtypen

■	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
■	3260	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
■	4030	Trockene Heiden
■	5130	Wacholderheiden
■	6212	Halbtrockenrasen
■	6230*	Artenreiche Borstgrasrasen
■	6410	Pfeifengraswiesen
■	6431	Feuchte Hochstaudenfluren
■	6510	Magere Flachland-Mähwiesen
■	6520	Berg-Mähwiesen
■	7140	Übergangs- und Schwingrasenmoore
■	7230	Kalkreiche Niedermoore
■	8210	Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
■	8160*	Kalkschutthalden
■	9150	Orchideen-Buchenwälder
■	9180*	Schlucht- und Hangmischwälder
■	91D0*	Moorwälder
■	91E0*	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
■	9410	Bodensaure Nadelwälder

\* prioritärer Lebensraumtyp  
Erhaltungszustand: A = hervorragend, B = gut, C = durchschnittlich / beschränkt

**Arten: Bestand und Erhaltungsziele**  
Erhaltung der Populationen und ihrer Lebensstätten in ihrem derzeitigen Zustand bzw. Aufwertung der verschlechterten Populationen und ihrer Lebensstätten

Lebensstätten	Artdruckpunkte	
■	1093	Steinkrebs ( <i>Austroptamobius torrentium</i> )
■	1096	Bachneunauge ( <i>Lampetra planeri</i> )
■	1134	Bitterling ( <i>Rhodeus sericeus amarus</i> )
■	1163	Groppe ( <i>Cottus gobio</i> )
■	1193	Gelbbauchunke ( <i>Bombina variegata</i> )
■	1308	Mopsfledermaus ( <i>Barbastella barbastellus</i> )
■	1323	Bechsteinfledermaus ( <i>Myotis bechsteini</i> )
■	1324	Großes Mausohr ( <i>Myotis myotis</i> )
■	1337	Biber ( <i>Castor fiber</i> )
■	1381	Grünes Besenmoos ( <i>Dicranum viride</i> )
■	1386	Grünes Koboldmoos ( <i>Buxbaumia viridis</i> )
■	1902	Frauenschuh ( <i>Cyrtopodium calceolus</i> )
■	4038	Blauschillernder Feuerfalter ( <i>Lycena helle</i> )

Erhaltungszustand: A = hervorragend, B = gut, C = durchschnittlich / beschränkt  
Nicht dargestellte Lebensstätten und Erhaltungsziele von Arten  
- Lebensstätte Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*): Unterhölzer Wald und Wälder / Waldstrukturen mit 25-m-Puffer im gesamten FFH-Gebiet  
- Lebensstätte Bechsteinfledermaus (*Myotis bechsteini*): Unterhölzer Wald und Wälder / Waldstrukturen mit 25-m-Puffer im gesamten FFH-Gebiet (ausgenommen Naturraum Südöstlicher Schwarzwald)  
- Lebensstätte Großes Mausohr (*Myotis myotis*): gesamtes FFH-Gebiet  
- Das Grüne Koboldmoos (*Buxbaumia viridis*) wurde nur im Teilgebiet Deggenreuschens-Rauschachen erfasst. Weitere Vorkommen im FFH-Gebiet sind potentiell möglich.

**Arten: Entwicklungsziele**  
Aufwertung bestehender Populationen und ihrer Lebensstätten

■	1381	Grünes Besenmoos ( <i>Dicranum viride</i> )
■	1902	Frauenschuh ( <i>Cyrtopodium calceolus</i> )
■	4038	Blauschillernder Feuerfalter ( <i>Lycena helle</i> )

Das Entwicklungsziel „Aufwertung bestehender Populationen und Lebensstätten“ von Bachneunauge (*Lampetra planeri*), Bitterling (*Rhodeus sericeus amarus*), Groppe (*Cottus gobio*) und Biber (*Castor fiber*) ist in der Karte nicht dargestellt.

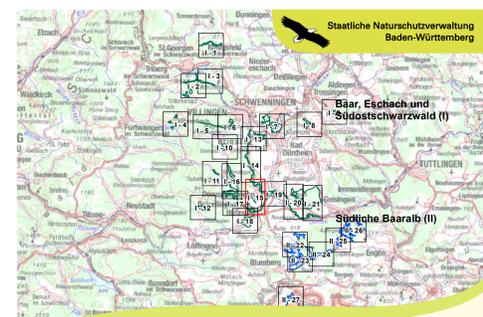
**Kennzeichnung**

—	Naturschutzgebietsgrenze	Weiherbachtal
—	FFH-Gebietsgrenze	
—	Vogelschutzgebietsgrenze	
—	Naturraumgrenze	
—	Kreisgrenze	
—	Gemeindegrenze	
—	Gemarkungsgrenze	
—	Flurstücksgrenze	
—	Offenlandbiotope nach § 33 NatSchG	

**Beschreibung**

■	Donaueschingen
■	Grünlingen

Kartengrundlagen:  
- Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)  
- Orthophoto 1:10.000 (DOP)  
- Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (GLL) (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.8-1/15  
- Digitale Topographische Karte 1:500.000 (DTK500) in Übersichts Karte  
© GeoBasis-DE / BKG 2017



Managementplan für das FFH-Gebiet 7916-311  
Baar, Eschach und Südostschwarzwald –  
Teilgebiete "Baar" und "Südostschwarzwald" und  
FFH-Gebiet 8117-341 Südliche Baarab

Bestands- und Zielekarte  
Lebensraumtypen / Lebensstätten  
Teilkarte 1 - 15

Bearbeiter Institut für Landschaft und Umwelt  
Gezeichnet Dipl.-Ing. (FH) Sandra Roth  
Gefertigt 29.02.2020  
Stand der Kartierung 31.09.2015  
Maßstab 1 : 5.000

